



Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Referat 50 – Gewerbeangelegenheiten
Prostituiertenschutz
Katharinenklosterhof 3

28195 Bremen

Eingangsvermerk

Antrag auf Erteilen einer Erlaubnis nach § 12 Prostituiertenschutz (ProstSchG) für

- das Betreiben einer Prostitutionsstätte
 das Betreiben eines Prostitutionsfahrzeuges
 die Organisation und Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen
 das Betreiben einer Prostitutionsvermittlung

1. Angaben zur Person und ggf. Firma

1.1. Personalien des Antragstellers/ der Antragstellerin

Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname:		Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Geburtsdatum:	Geburtsort/ -land:	Staatsangehörigkeit:
Telefon:	E-Mail:	
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort - bei Ausländer*innen auch Heimatanschrift):		
Wohnanschrift der letzten fünf Jahre, wenn nicht wie oben angegeben:	von/ bis:	Aufenthaltort:

1.2. ggf. Firmendaten

Bezeichnung der juristischen Person/ Personenvereinigung:		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):		
Telefon:	E-Mail:	
Eintragung im Handels-/ Genossenschaftsregister: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Behörde:	Registerblatt Nr.:

2. Prostitutionsstätte

2.1. Angaben zur Prostitutionsstätte

Anschrift der Prostitutionsstätte (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):	
Art der Prostitutionsstätte (z. B. SM-Studio, gewerbliche Zimmervermietung, erotische Massagen...)	
Telefon:	E-Mail:

2.2. ggf. Personalien der Betriebsleitung

Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname der Betriebsleitung (bzw. Name der Firma):		Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Geburtsdatum:	Geburtsort/ -land:	Staatsangehörigkeit:
Telefon:	E-Mail:	
Wohnanschrift der Betriebsleitung (bzw. Anschrift der Firma):		
Wohnanschrift der letzten fünf Jahre, wenn nicht wie oben angegeben:	von/ bis:	Aufenthaltort:

3. Angaben zum Prostitutionsfahrzeug

Amtliches Kennzeichen:	Fahrzeugtyp/ -name:
TÜV bis zum:	
Beschreibung der Ausstattung und Beschaffenheit des Fahrzeugs (einschl. sanitärer Ausstattung und Notrufsystem):	

4. Angaben zur Prostitutionsveranstaltung

<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> mehrere gleichartige
Beschreibung der Prostitutionsveranstaltung:	

5. Prostitutionsvermittlung

5.1. Angaben zur Vermittlungsstätte

Anschrift der Vermittlungsstätte (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):	
Art der Prostitutionsvermittlung (z. B. Gaststätte, Bar, Escort-Agentur...):	
Telefon:	E-Mail:
ggf. Anschrift der Prostitutionsstätte (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):	

5.2. ggf. Personalien der Betriebsleitung

Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname der Betriebsleitung (bzw. Name der Firma):		Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Geburtsdatum:	Geburtsort/ -land:	Staatsangehörigkeit:
Telefon:	E-Mail:	
Wohnanschrift der Betriebsleitung (bzw. Anschrift der Firma):		
Wohnanschrift der letzten fünf Jahre, wenn nicht wie oben angegeben:	von/ bis:	Aufenthaltort:

6. Überprüfung der Zuverlässigkeit

Anhängige Strafverfahren (Justizbehörde, Aktenzeichen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:
Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit (Behörde, Aktenzeichen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:
Eintragungen im Schuldnerverzeichnis	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:

Eröffnung eines Insolvenzverfahrens bzw. Abweisung eines Eröffnungsantrages mangels Masse innerhalb der letzten fünf Jahre (Amtsgericht, Aktenzeichen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:
Anhängige oder abgeschlossene Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO und/ oder Rücknahme/ Widerruf einer gewerberechtlichen Erlaubnis (Behörde, Aktenzeichen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:
Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt und seit der Beendigung der Mitgliedschaft zehn Jahre noch nicht verstrichen sind?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

(Ort, Datum und Unterschrift des Antragstellers/ der Antragstellerin)

Hinweise zur Antragstellung:

Zur Bearbeitung des Antrages reichen Sie bitte folgende Unterlagen bei der

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, Referat 50 – Gewerbeangelegenheiten, Abschnitt 500 – Prostituiertenschutz, Katharinenklosterhof 3, 28195 Bremen, ein:

- **Insolvenzbescheinigung**
(zu beantragen beim Amtsgericht - Insolvenzgericht)
- **Bescheinigung in Steuersachen**
(zu beantragen beim zuständigen Finanzamt)
- **Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach Belegart „OG“**
(zu beantragen bei Ihrer Wohnortgemeinde)
- **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach Belegart „9“**
(zu beantragen bei Ihrer Wohnortgemeinde)

Allgemeines:

- Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit wird gem. § 15 Abs. 2 ProstSchG eine Stellungnahme der Polizei eingeholt.

- Ausländer*innen, die sich in Deutschland aufhalten und selbständig oder nichtselbständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht die Staatsangehörigkeit eines EU/ EWR-Mitgliedsstaates haben.

Verwaltungsgebühren

Die Gebühr wird sich nach dem angefallenen Verwaltungsaufwand berechnen.